

SERVICE BULLETIN

AUSTAUSCH DES BENZINDRUCKREGLERS KPL. TNR. 887130 FÜR ROTAX® MOTOR TYPE 914 (SERIE) SB-914-040

VORGESCHRIEBEN

Wiederkehrende Symbole

Bitte beachten Sie die folgenden Symbole, die Sie durch dieses Dokument begleiten:

- ▲ **WARNUNG:** Warnhinweise und Maßnahmen, deren Nichtbeachtung zu Verletzungen oder Tod für den Betreiber oder andere, dritte Personen führen kann.
- **ACHTUNG:** Besondere Hinweise und Vorsichtsmaßnahmen, deren Nichtbeachtung zu Beschädigungen des Motors und zum Gewährleistungsausschluss führen können.
- ◆ **HINWEIS:** Besondere Hinweise zur besseren Handhabung.

| || Änderungen im Text und in Grafiken sind an der Änderungslinie oder Doppellinie am Rand des Satzspiegels ersichtlich.

1) Planungsangaben

1.1) Betreff

Alle Motoren der Type:

- 914 F ab S/N 4,420.931 bis S/N 4,420.978

Alle Teile als Ersatzteil geliefert und eine der unten angeführten Seriennummer aufweisen.

- Benzindruckregler kpl. TNr. 887130 mit S/N 100213 / 100216 / 100220 / 100228 / 100232 bis 100242 / 100245 / 100252 bis 100254 / 100259 / 100260 / 100262 / 100264 bis 100265 / 100286 bis 100287 / 100290 / 100295 / 100298 / 100304 bis 100310 / 100350 / 100352 / 100355 / 100357 / 100359 / 100362 bis 100363 / 100380 / 100395 bis 100396.

- ◆ **HINWEIS:** Die jeweilige Seriennummer (1) und die Teilenummer (2) des Benzindruckreglers (3) ist auf dem Benzindruckreglerflansch ersichtlich (siehe Bild 1).

1.2) Zusätzlich zu berücksichtigende ASB/SB/SI und SL

Keine

1.3) Anlass

Vereinzelte Fertigungsabweichungen am Gewinde des Benzindruckreglers könnten in späterer Folge zu leichten Undichtheiten im Bereich der Hohlschraube für die Retourleitung zum Tank führen.

1.4) Gegenstand

Austausch des Benzindruckreglers kpl. TNr. 887130 für ROTAX® Motortype 914 (Serie).

1.5) Fristen

- beim nächsten vorgeschriebenen Wartungsereignis, gemäß letztgültigem Wartungshandbuch (Line) Kapitel 05-20-00, jedoch spätestens mit 01. Oktober 2011 ist der Austausch der betroffenen Benzindruckregler kpl. durchzuführen.

- ▲ **WARNUNG:** Nichtbeachtung dieser Anweisung kann zu Motor- und Personenschaden oder Tod führen!

1.6) Genehmigung

Der technische Inhalt dieses Dokuments ist aufgrund von DOA Nr. EASA.21J.048 zugelassen.

1.7) Arbeitszeit

Geschätzte Arbeitszeit:

Im Flugzeug - - - einbauabhängig und somit keine Angaben vom Motorenhersteller möglich.

1.8) Gewichte und Momente

Gewichtsänderung - - - keine.

Massenträgheitsmoment - - - keine.

1.9) Elektrische Belastung

Keine Änderung

1.10) Softwareänderungen

Keine Änderung

1.11) Querverweise

Ergänzend zu dieser Information sind nachfolgende Dokumente in der letztgültigen Ausgabe zu beachten:

- Betriebshandbuch (HB)
- Ersatzteilkatalog (ETK)
- Wartungshandbuch (WHB)

◆ **HINWEIS:** Der Status der Handbücher kann anhand der Änderungsübersicht des Handbuches festgestellt werden. Die erste Spalte dieser Tabelle zeigt den Revisionsstatus. Diese Zahl sollte mit der Revisionsangabe auf der ROTAX-WebSite: www.rotax-aircraft-engines.com verglichen werden. Änderungen und aktuelle Revisionen können kostenfrei heruntergeladen werden.

1.12) Betroffene Dokumentationen

Keine

1.13) Austauschbarkeit der Teile

- Alle Altteile sind nicht mehr verwendbar und frachtfrei an den ROTAX® autorisierten Vertriebspartner bzw. deren Service Center zurückzusenden.

2) Material Information

2.1) Material - Preis und Verfügbarkeit

Preise und Verfügbarkeit werden auf Anfrage vom ROTAX® autorisierten Vertriebspartner bzw. deren Service Center bekannt gegeben.

2.2) Firmenunterstützungsinformation

- Transportkosten, Stillstandskosten, Verdienstentgang, Telefonkosten etc. oder Umbaukosten auf andere Motorversionen oder zusätzliche Arbeiten, die nicht in den Rahmen dieser Mitteilung fallen wie z. B. gleichzeitiges Durchführen einer Grundüberholung werden von ROTAX® nicht getragen und ersetzt.

2.3) Teileumfang pro Motor

Erforderlicher Teileumfang:

Bild Nr.	Neue TNr.	Menge/Motor	Bezeichnung	Alte TNr.	Verwendung
	887132	1	Benzindruckreglersatz	-	ROTAX® 914 (Serie)
bestehend aus:					
	887130	1	Benzindruckregler kpl.	-	ROTAX® 914 (Serie)
	230150	8	Dichtring A 10X14	-	Benzindruckregler kpl.
	945751	2	Federring A6	-	Benzindruckregler kpl.
	851370	1	Klemmschelle 8	-	Benzindruckregler kpl.

2.4) Materialumfang pro Ersatzteil

Keiner

2.5) Nacharbeitsteile

Keine

2.6) Spezialwerkzeuge/Schmier-/Kleb-/Dichtmittel-Preis und Verfügbarkeit

Keine

3) Durchführung / Arbeitsanweisungen

- ◆ HINWEIS: Vor den Wartungsarbeiten, lesen Sie bitte das gesamte Dokument sorgfältig durch und stellen Sie sicher, dass Sie die Anweisungen und Anforderungen komplett verstehen. Dies soll Fehler durch eine unvollständige Durchsicht aller Informationen in diesem Dokument verhindern.

Durchführung

Die Maßnahmen sind von einer der nachstehenden Personen bzw. Organisationen durchzuführen und zu bescheinigen:

- ROTAX®- Airworthiness Beauftragte
- ROTAX®-Vertriebspartner bzw. deren Service Center
- Personen mit entsprechender luftfahrtbehördlicher Genehmigung

▲ WARNUNG: Diese Arbeiten nicht bei offenem Feuer, Rauchen, Funkenbildung etc. durchführen! Zündung "AUS" und Motor gegen ungewollte Inbetriebnahme sichern. Fluggerät gegen ungewollte Inbetriebnahme absichern. Minuspol der Bordbatterie abklemmen.

▲ WARNUNG: Gefahr von Verbrennung! Motor abkühlen lassen und entsprechende Sicherheitsausrüstung verwenden.

▲ WARNUNG: Sollte während dem Zerlegevorgang/Zusammenbau das Entfernen einer Sicherungseinrichtung (wie z. B. Drahtsicherung, selbstsichernde Schraube, etc.) notwendig sein, so ist diese immer durch eine Neue zu ersetzen.

- ◆ HINWEIS: Sämtliche Arbeiten sind gemäß entsprechendem Wartungshandbuch durchzuführen.

3.1) Austausch des Benzindruckreglers kpl.

(Siehe dazu Bild 1)

1. Sichtkontrolle des Benzindruckreglers kpl. (1).
2. Demontage des alten Benzindruckreglers kpl. gemäß entsprechendem Wartungshandbuch.
3. Montage des neuen Benzindruckreglers kpl. gemäß entsprechendem Wartungshandbuch.

- Originalbetriebszustand des Luftfahrzeuges wiederherstellen.
- Minuspol der Bordbatterie anklemmen.

3.2) Überprüfung des Kraftstoffdruckes

1. Kontrolle des Kraftstoffdruckes (ca. 250 hPa über dem Airboxdruck). Gegebenenfalls Einstellen des Kraftstoffdruckes gemäß entsprechendem Wartungshandbuch.

3.3) Probelauf (sofern Instandsetzungsarbeiten durchgeführt wurden)

Motorprüflauf mit Magnetcheck und Dichtheitskontrolle durchführen.

3.4) Zusammenfassung

Die Arbeitsanweisung (Kap. 3) ist entsprechend der Fristen (Kap. 1.5) durchzuführen.
Die Durchführung des vorgeschriebenen Service Bulletins ist im Logbuch zu bestätigen.

4) Anhang

Folgende Zeichnungen sollen zusätzliche Information bieten:

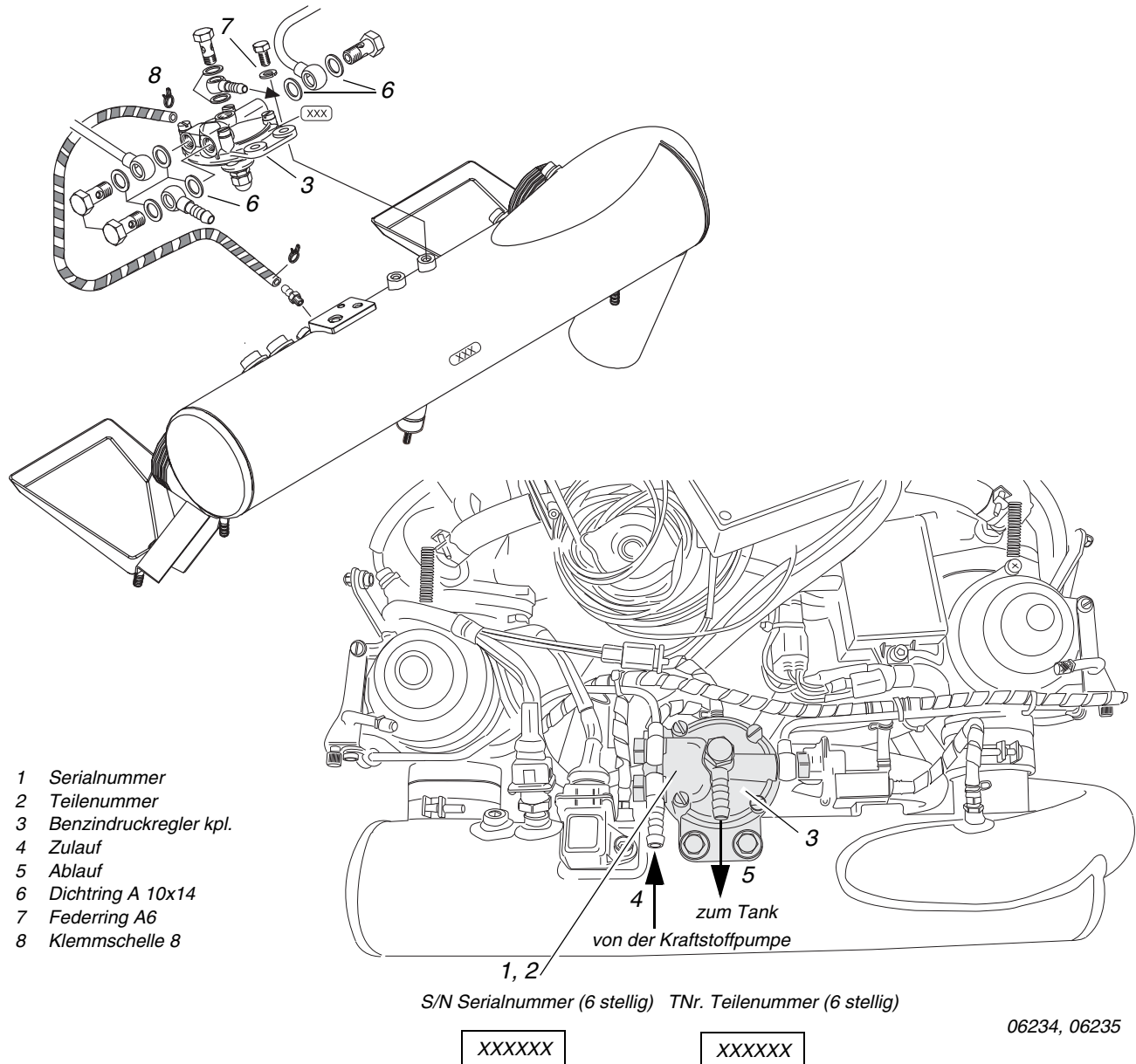


BILD 1

Benzindruckregler kpl.

- ◆ HINWEIS: Die Illustrationen in diesem Dokument zeigen eine typische Ausführung. Möglicherweise entsprechen sie nicht in jedem Detail oder in der Form dem tatsächlichen Teil, stellen aber Teile gleicher oder ähnlicher Funktion dar. Unsere Explosionszeichnungen sind **keine technischen** Zeichnungen und sollen lediglich zu Anschaulichkeit dienen. Spezielle Daten sind den letztgültigen Dokumenten der jeweiligen Motortype zu entnehmen.